

Dein Lächeln

Dein Lächeln

Ich möchte, wenn du lachst
dich als Rose mit meinen Augen sehen,
die Lippen öffnen mir dein Herz,
die Seelen wollen sich vereinen,
die Sonne wird bald untergehen.
Die Nacht erweckt den ersten Stern
die Leidenschaft ganz nah von fern.
Du gibst dem Universum seinen Sinn
im Duft der Zärtlichkeit seit Anbeginn.
Wie ein Komet in seinem Schweif
leuchtet uns fast traumhaft gleich
ein Lächeln aus dem Liebesreich.

© Karlo

© Karl-Heinz Hübner Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden!

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)